

Promotion B

Am Donnerstag, dem 27. Oktober, 15 Uhr, findet im Hörsaal des Rektoratsgebäudes die Promotion-B-Verteidigung von Herrn

Dr. med. Klaus-Dieter Koza, Abteilung für Kryomedizin mit dem Thema „Experimentelle und klinische Untersuchungen zu kryotherapeutischen Möglichkeiten bei nichtproliferativer diabetischer Retinopathie und venösen Verschlusskrankheiten der Retina“ statt.

Promotion A

Am 18. Oktober verteidigten ihre Promotion A

Dipl.-Med. Gernot Fitzthum, Thema: „Optimierung der Operationsplanung varisierender und valgusierender Korrekturosteotomien im knienahen Bereich“, 1. Gutachter: Prof. Schulze

Dipl.-Stomat. Gerald Buchmann, Thema: „Licht- und elektronenmikroskopische Untersuchungen zum Nachweis von Mikroorganismen im menschlichen Zahngewebe nach kariöser Destruktion und Füllungstherapie unter besonderer Berücksichtigung methodischer Aspekte“, 1. Gutachter: Prof. Klimm

Am Dienstag, dem 25. Oktober, verteidigen im Hörsaal des Rektoratsgebäudes ihre Promotion A

Dipl.-Med. Astrid Hilsberg, Thema: „Experimentelle Untersuchungen zur Praktikabilität der Implantation umschlossener Jod-125-Strahlenquellen“, 1. Gutachter: Doz. Schubert

Dipl.-Med. Bernd Püschel, Thema: „Die Doppelkontrastarthrographie im Komplexprogramm der Kniegelenkdiagnostik – Effektivität und Stellenwert bei Meniskus- und anderen Kniegelenksinnenläsionen“, 1. Gutachter: Prof. Lauschke

Dipl.-Med. Andreas Seifert, Thema: „Wertung der chirurgischen Behandlung benignen und malignen Schilddrüsenkrankungen am Kreiskrankenhaus Zittau von 1970 – 1986“, 1. Gutachter: Prof. Lauschke

Dipl.-Med. Sabine Dworatzek, Thema: „Morphometrische Untersuchungen zur Topik der synovialen Gefäße nach tierexperimenteller mikrotraumatischer Gelenkbelastung“, 1. Gutachter: Prof. Schulze

Ehrenmitglied ernannt

Genosse OMR Prof. Dr. sc. med. Sarembe, Direktor der Klinik und Poliklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, wurde im September anlässlich des 23. Gynäkologenkongresses in Wrocław (VR Polen) zum Ehrenmitglied der Polnischen-Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe ernannt.



... der Ausgabe 20 vom 7. 11. ist am 27. Oktober.

Aktuelle Anschauungsmittel

Wie wir schon in unserer vorigen Ausgabe des „Akademie-Echos“ informierten, stehen in den Bildungsstätten der SED-Bezirksleitungen, der Stadtleitungen, den Stadtbezirksleitungen, in den Bildungsstätten des FDGB, in den Kreisvorständen des FDGB, in den Kreisvorständen der URANIA und DSF sowie in den Kreisstellen für Unterrichtsmittel der Abteilung Volksbildung, den Sektionen und Instituten sowie Abteilungen Marxismus-Leninismus an den Hoch- und Fachschulen unseres Bezirkes eine Fülle von Anschauungsmitteln wie Dia-Ton-Vorträge, Dia-Serien, Filme und Lehrtafeln zur propagandistischen Tätigkeit zur Ausleihe bereit, nicht nur für das Parteilehrjahr, sondern auch für Schulen der sozialistischen Arbeit oder das FDJ-Studienjahr. Diesen reichen Fundus gilt es besser zu nutzen.

Zur Ausleihe für den Themenkomplex des Parteilehrjahres „Zur Strategie und Taktik der SED bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR“ kann empfohlen werden:

● Dia-Ton-Vortrag „Kommunalpolitik – Politik für und mit der Gemeinschaft“, 72 Dias, ausleihbar in den SED-Stadtbezirksleitungen.

Es wird an ausgewählten Beispielen das gemeinsame Handeln der örtlichen Staatsorgane, der Bürger und ihrer Volksvertretungen bei der intensiven Nutzung der Möglichkeiten des Territoriums für

Leistungswachstum und Bürgerwohl dargestellt. Hervorgehoben werden Verantwortung und Aufgaben des Bürgermeisters.

● „Das Recht auf Arbeit – in der DDR Realität“, 60 Dias, ausleihbar in den Bildungsstätten der Kreisvorstände des FDGB.

Es werden Probleme des sozialistischen Arbeitsrechts auf der Grundlage des Arbeitsgesetzbuches dargestellt.

● „Jugend in der DDR“, 36 Dias, ausleihbar ebenfalls in den Kreisvorständen des FDGB.

Platz und Aufgaben der Jugend beim Aufbau des Sozialismus in der DDR.

● „Weiter voran auf erfolgreichem Kurs – Die Beschlüsse des XI. Parteitag der SED werden verwirklicht“, 62 Dias, ausleihbar in den Bildungsstätten der SED-Stadtbezirksleitungen und in den Kreisvorständen der DSF.

Der einleitende Teil der Dia-Serie zeigt die Verwirklichung der vom XI. Parteitag der SED beschlossenen vorrangigen Ziele und Richtungen der Außenpolitik der Partei. Der Hauptabschnitt behandelt die Weiterführung des bewährten Kurses der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik als Kern der ökonomischen Strategie mit dem Blick auf das Jahr 2000. Ausgehend von einer Bilanz der Entwicklung seit dem VIII. Parteitag der SED wird anschaulich dargestellt, daß mit dem Fünf-

jahrplan für die Entwicklung der Volkswirtschaft der DDR für die Jahre 1986 bis 1990 ein qualitativ neuer Abschnitt bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der DDR zu verwirklichen ist.

● „Baudenkmale in der DDR – ihre Pflege und ihre Rolle im gesellschaftlichen Leben“, 40 Dias, Bildungsstätten der SED-Stadtbezirksleitungen.

Baudenkmale gehören zum kulturellen Erbe in der DDR. Ein nicht geringer Teil wurde während des zweiten Weltkrieges teilweise oder ganz zerstört. An ausgewählten Beispielen wird gezeigt, wie diese Bauwerke in alter Schönheit wieder erstehen und daß der Staat jährlich umfangreiche finanzielle und materielle Mittel zum Neuaufbau und zur Restaurierung zur Verfügung stellt.

● Dia-Lehrserie „Zu Grundfragen des wissenschaftlichen Kommunismus“, 47 Dias, ausleihbar in den Bildungsstätten der SED-Stadtbezirksleitungen.

Die Dia-Lehrserie soll helfen, grundlegende Kenntnisse des wissenschaftlichen Kommunismus anschaulich zu vermitteln. Es wurden Aussagen von Marx, Engels und Lenin sowie der Dokumente der kommunistischen und Arbeiterparteien aufbereitet, und es werden viele Hinweise zum Selbststudium gegeben.

In einer weiteren Ausgabe informieren wir über vorhandene Folien und Lehrtafeln zu diesem Thema.



Am Dienstag, dem 1. November,

Bitte ausschneiden!

Termine der FDGB-Kassierung

Nachstehend geben wir für das Jahr 1989 die Tage bekannt, an denen die FDGB-Beiträge unserer Veteranen kassiert werden. Es ist immer der erste Mittwoch im Monat, und zwar am 4. Januar, 1. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 6. September, 4. Oktober, 1. November. In den Monaten Juli, August und Dezember erfolgt keine Kassierung.

Wir kassieren jeweils von 14.30 bis 16 Uhr in der Pausenversorgung Blasenwitzer Straße. Des weiteren bitten wir darum, daß uns eventueller Wohnungswechsel sofort mitgeteilt wird und bei allem Schriftverkehr die Kenn-Nummer, die von uns in das FDGB-Buch eingetragen wurde, mit anzugeben.

Für das Jahr 1989 wünschen wir Gesundheit und weiterhin alles Gute.

Friedrich Glöckner,
Vorsitzender der AGL – Veteranen

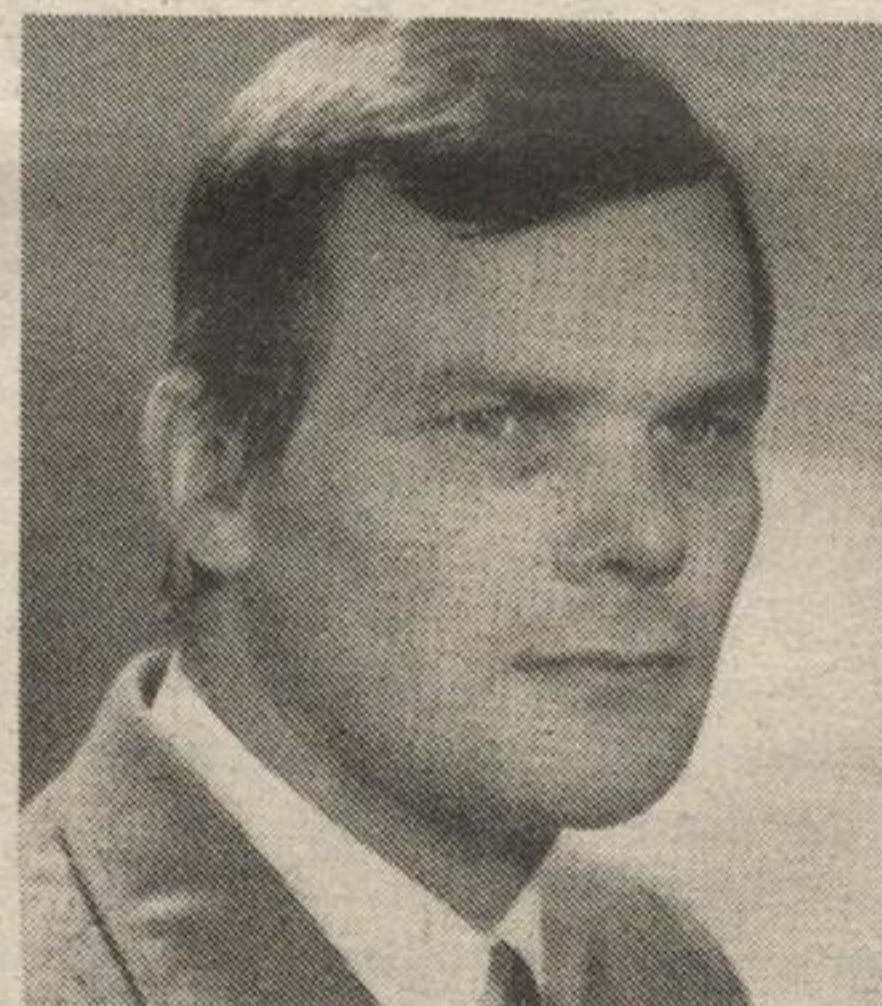
Vertrauensleutevolversammlung

14 Uhr findet im Hörsaal des Institutes für Pathologische Anatomie eine Vertrauensleutevolversammlung statt. Außer den Vertrauensleuten sind eingeladen alle Prorektoren, Funktionaldirektoren, Leiter von Struktureinheiten, AGL-Vorsitzende,

HGL-Mitglieder sowie die Vorsitzenden von Kommissionen.

Es wird der Planentwurf und dazu die gewerkschaftliche Stellungnahme vorgestellt und zur Beschlußfassung empfohlen sowie Auszeichnungen vorgenommen.

Vorgeschlagen für die Delegiertenkonferenz der HPO



schuldelegiertenkonferenz Genossen Doz. Dr. sc. med. Klaus Ludwig vor.

Nach Absolvierung seines Auslandsstudiums ist Genosse Ludwig seit 1967 an unserer Einrichtung tätig. Er beendete seine Facharztausbildung im Jahre 1972. Ein Auslandsaufenthalt führte ihn 1986 nach Gondar. Er ist Stellvertreter des Klinikdirektors für die allgemeine Chirurgie, verantwortlich für die Leitung des OP-Saals und Station N III. Gesellschaftlich engagiert, war Genosse Ludwig langjähriges Mitglied unserer Hochschulgewerkschaftsleitung, und in der letzten Wahlperiode gehörte er der Hochschulparteileitung an.

Die APO 10 (Klinik für Chirurgie) schlug als Delegierten für die Hoch-